

GRUNDSÄTZE* DES ATEMWEGSMANAGEMENTS BEI CORONAVIRUS COVID-19

FÜR VERMUTETE** ODER BESTÄTIGTE FÄLLE VON COVID-19



VORKEHRUNGEN

SCHUTZ DES PERSONALS



Handhygiene



Vollständige persönliche Schutzausrüstung ***



Nur notwendigstes Personals während der aerosolerzeugenden Prozedur****



Isolierraum für aerogene Infektionen (falls verfügbar)

VORBEREITUNG



Frühzeitige Vorbereitung von Medikamenten und Ausrüstung



Sorgfältige Beurteilung der Atemwege



Geschlossenes Absaugsystem verwenden



Frühzeitig Strategien festlegen



Viren-/Bakterienfilter bei Beatmungsbeutel und Beatmungsgerät verwenden



Video-Laryngoskopie verwenden

WÄHREND

TEAM-ARBEIT



Klare Festlegung der Rollen



Klare Kommunikation der Atemwegs-Strategie



Atemwegsmanagement durch das darin erfahrenste Team-Mitglied



Gegenseitige-Überwachung durch alle Teammitglieder auf mögliche Kontamination

TECHNISCHE ASPEKTE



Geschlossenes Beatmungssystem



Eng anliegende Maske mit Zwei-Hand-Griff zur Minimierung von Leckagen



Relaxierung sicherstellen, um Husten zu vermeiden



Niedrigste mögliche Gasflüsse für ausreichende Oxygenierung



Rapid Sequence Induction und Vermeidung von Beutelmasken beatmung, wenn möglich



Überdruckbeatmung nur mit aufgeblasenem Tubus-Cuffballon

DANACH



Unnötige Diskonnektionen des Beatmungssystems vermeiden



Falls eine Diskonnektion erforderlich ist: Schutzausrüstung tragen, Beatmungsgerät auf Standby +/- Klemmen



Strikte Einhaltung der Entkleidungsregeln für Schutzausrüstung



Handhygiene



Team-Nachbesprechung

*Die Grundsätze des Atemwegsmanagements von COVID-19 können für den Operationssaal, die Intensivstation, die Notaufnahme und die Krankenstationen gelten. Ähnliche Prinzipien gelten für die Extubation von COVID-19-Patienten.

**Es gibt regionale und institutionelle Unterschiede bei der Definition eines Verdachts-/Meldefalls. Bitte beachten Sie die relevanten lokalen Vorgaben.

***Persönliche Schutzausrüstung gemäß Ihrer eigenen institutionellen Empfehlung, kann beinhalten: Atemschutzmaske, Kopfbedeckung, Augenschutz, langärmeliger wasserdichter Kittel, Handschuhe

****Aerosolerzeugende Verfahren: Trachealintubation, nicht-invasive Beatmung, Tracheostomie, Herz-Lungen-Wiederbelebung, manuelle Beatmung vor der Intubation, Bronchoskopie, offene Absaugung der Atemwege

Referenzen:

1. World Health Organization. Infection prevention and control during health care when novel coronavirus (nCoV) infection is suspected Interim guidance. January 2020.

2. Center for Disease Control and Prevention. Interim Infection Prevention and Control Recommendations for Patients with Confirmed 2019 Novel Coronavirus (2019-nCoV) or Persons Under Investigation for 2019-nCoV in Healthcare Settings. February 2020.

Haftungsausschluss: Diese Infographik dient nur zu Informationszwecken und soll nicht lokale Vorgaben ersetzen. Entsprechende Empfehlungen finden Sie in Ihren jeweiligen lokalen Richtlinien.

© Department of Anaesthesia and Intensive Care, Prince of Wales, Hongkong, Chinese University of Hong Kong. Alle Rechte vorbehalten.

Übersetzung von Universitätsklinik für Notfallmedizin, Medizinische Universität Wien, Austria

